

Vulpi & Eric



SANDRA WOLF-LENORT



Vulpi & Eric



GESCHICHTE & KONZEPT

Sandra Wolf-Lenort
vulpi-und-eric.de

ILLUSTRATION & DESIGN

Alxedo
alxedo.de

ISBN

978-3-00-072321-6

Das Werk, einschließlich seiner Teile,
ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Autorin
unzulässig.

Dies gilt insbesondere für die elektronische oder
sonstige Vervielfältigung, Übersetzung,
Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.



Über mich

Mein Name ist Sandra Wolf-Lenort. Ich bin im schönen Bergischen Land aufgewachsen und lebe dort bis heute. Die Liebe zur Natur wurde mir sozusagen in die Wiege gelegt.

Seit über 20 Jahren bin ich Erzieherin und Waldpädagogin und arbeite seit vielen Jahren in Waldkindergärten. Mit meinem Unternehmen „Littlewoods-Lindlar“ biete ich Freizeitaktivitäten für Kinder und Familien im Wald sowie Erwachsenen-Fortbildungen im Bereich der Wald- und Naturpädagogik an.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen dieses Kinderbuches und viel Spaß beim Zuhören und Ausprobieren.



KAPITEL 1

Eric und Vulpi auf Frühlings-Expedition

Es ist Frühjahr und die Sonne erwärmt mit ihren Strahlen den Waldboden.

Langsam erwacht das Leben nach dem Winter wieder im Wald. Die Blau- und Kohlmeisen zwitschern um die Wette. Pici, der kleine Buntspecht, klopft munter Insekten aus der Rinde und sucht sich einen geeigneten Baum, um sich eine Nisthöhle zu bauen.

Im Unterholz des Waldes erwacht ebenfalls das Leben...

„Hallooooo, ist sonst noch jemand aufgewacht?“, ruft eine etwas verschlafene Stimme. Es ist Eric, der kleine Igel, der aus dem Winterschlaf erwacht ist.

Pici, der gerade in einer alten Buche sein Nest errichten möchte, schaut nach unten und ruft: „Hey Eric, du alte Penntüte, endlich streckst du auch mal wieder die Stacheln in die Sonne. Hast du gut geschlafen?“

Eric gähnt: „Uhhhaaaa... ja, das hab ich! Und jetzt hab ich Kohldampf ohne Ende. Kannst du mir nicht mal eine kleine Made als Häppchen runterwerfen?“

„Na klar, warte einen Moment...“, und zack, landet ein kleiner Leckerbissen vor Erics Nase.

„Mhhh, köstlich! Danke, Pici! Ich geh mal zum Fuchsbau und schaue, ob Vulpi auch schon wach ist“, sagt Eric und macht sich auf den Weg... Ob sein Freund, der kleine Fuchs, ihn wohl noch erkennt?

Still ist es im Wald! Außer dem Rascheln der Blätter unter den kleinen Igelfüßen, hört man kaum etwas...

„BUH!“, ruft plötzlich eine Stimme und Eric rollt sich vor Schreck zu einem Stachelball zusammen. Vulpi, der sich von hinten an Eric herangeschlichen hat, lacht herzhaft: